

Betreff: ready4work

Wolfsburger Rundblick
Rubrik: Titelseite

vom: 8. August 2010

Versteigerung für den guten Zweck – Erlös geht an das Projekt ready4work **Unterm Hammer: Aquarell von Udo Lindenberg**

Wolfsburg. Der Countdown läuft: Die Organisatoren des Fair-Play-Cups 2010 versteigern ein Aquarell von Panik-Rocker Udo Lindenberg für den guten Zweck (Rundblick berichtete). Zudem kommt eine von allen VfL-Profis signierte Fahrzeug-Haube unter den Hammer. Der Erlös geht an das Projekt ready4work zur Schaffung von Ausbildungsplätzen. Die Versteigerungen enden am kommenden Freitag, 13. August, um 12 Uhr.

Gebote für Lindenburgs Selbstportrait nimmt der frühere VW-Betriebsrat Karl-Heinz Wenke per E-Mail unter kalle.wenke@online.de entgegen. Das Anfangsgebot lag bei 300 Euro. „Mittlerweile ist es bei 800 Euro“, freut sich Be-

triebsrätin und Cup-Mitorganisatorin Sabine Musiol. Eigentlich hatte sie Udo Lindenberg angeschrieben, um eine CD für die Tombola des Benefiz-Fußballturniers, das die IG-Metall-Vertrauensleute aus dem B3 (Montagen, Türenfertigung) organisieren, zu bekommen. „Plötzlich bekamen wir das Aquarell, damit hätte ich nie gerechnet.“

Die Versteigerung der grünen Fahrzeughaube mit dem VfL-Emblem und den Unterschriften der VfL-Profis läuft im Internet über die Homepage der IG Metall (www.igmetall-wob.de). Das Höchstgebot liegt zurzeit bei 500 Euro. Sabine Musiol hofft allerdings, dass sich noch mehr Bieter beteiligen.



Für den guten Zweck: Die Organisatoren des Fair-Play-Cups versteigern auch ein Aquarell von Udo Lindenberg. Photowerk